

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

30.09.2026

Kabel von Ladesäulen abgeschnitten und gestohlen | Arbeitsgeräte aus Firma gestohlen | Kind bei Unfall schwer verletzt

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 364|2026

Chemnitz

Kabel von Ladesäulen abgeschnitten und gestohlen

Zeit: 28.09.2026, 19:00 Uhr bis 30.09.2026, 03:10 Uhr

Ort: OT Hutholz, OT Altchemnitz und OT Altendorf

(2831) In den vergangenen Tagen haben Unbekannte im Stadtgebiet mehrere Kabel von E-Ladesäulen abgeschnitten.

In der Chemnitzer Straße (OT Hutholz) haben die Täter auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes von zwei Ladesäulen in Summe etwa dreieinhalb Meter abgeschnitten. Der Stahl- und Sachschaden ist derzeit noch nicht bekannt, dürfte sich aber erfahrungsgemäß auf mehrere tausend Euro beziffern.

Ein weiterer Fall ereignete sich in der Limbacher Straße (OT Altendorf) auf einem Firmengelände. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand schnitten Unbekannte ca. dreieinhalb Meter Kabel ab und verschwanden damit. Es entstand ein Stahl- und Sachschaden von schätzungsweise 2.500 Euro.

Mit dem gleichen Modus Operandi gingen Unbekannte zweimal in der Werner-Seelenbinder-Straße (OT Altchemnitz) vor. Im Ergebnis wurden knapp sechs Meter Kabel abgetrennt und gestohlen. Geschätzter Gesamtschaden hier: etwa 7.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und prüft Zusammenhänge zwischen den einzelnen Taten. (mg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fußgängerin von Lkw erfasst

Zeit: 29.09.2026, 11:25 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2832) Aus dem Wendehammer der Jägerstraße in Richtung Hainstraße fuhr am Dienstag der 43-jährige Fahrer eines Lkw Mercedes und erfasste dabei eine Fußgängerin (68), die die Jägerstraße überquerte. Durch den Anstoß stürzte die Frau und erlitt schwere Verletzungen. Sachschaden am Lkw entstand augenscheinlich keiner. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Arbeitsgeräte aus Firma gestohlen

Zeit: 28.09.2026, 19:30 Uhr bis 29.09.2026, 06:30 Uhr

Ort: Mittweida

(2833) In der Nacht von Montag auf Dienstag drangen Unbekannte auf bislang nicht bekannte Weise in ein Firmengebäude im Dreiwerdener Weg ein. Die Diebe durchsuchten mehrere Räume und entwendeten unter anderem mehrere benzin- und akkubetriebene Kettensägen, einen Trimmer sowie Akkus der Marken Stihl und Bosch. Der Diebstahlschaden wird auf rund 3.000 Euro geschätzt. Angaben zum Sachschaden liegen derzeit nicht vor. (rae)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 29.09.2026, 11:25 Uhr

Ort: Döbeln

(2834) In der Mastener Straße (B 175) kontrollierten Polizisten am Dienstag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen in Richtung Keuern fahrenden Fahrradfahrer (48). Dabei wurde auch ein Atemalkoholtest mit dem Mann durchgeführt, der einen Wert von 1,8 Promille ergab. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Auf Flucht vor Polizei Auspuff verloren - Zeugen gesucht

Zeit: 24.09.2026, 21:30 Uhr

Ort: u.a. Rochlitz, Erlau, Hartha

(2835) Gegen einen 42-jährigen Autofahrer (deutsch) wird wegen mehrerer Delikte ermittelt, nachdem er mehr als 25 Kilometer vor einer Polizeikontrolle geflüchtet war (siehe Medieninformation Nr. 359 vom 25. September 2026).

Die Polizei sucht im Rahmen ihrer Ermittlungen Zeugen, die Angaben zum Geschehen machen können. Wurde ggf. jemand durch die Fahrweise des 42-jährigen Mercedes-Fahrers behindert oder gefährdet? Bisher haben sich

dahingehend noch keine Verkehrsteilnehmer bei der Polizei gemeldet. Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Verkehrsunfalldienst in Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

Fußgänger bei Zusammenstoß schwer verletzt

Zeit: 29.09.2026, 10:35 Uhr

Ort: Freiberg

(2836) Im Einmündungsbereich Karl-Kegel-Straße/Franz-Kögler-Ring kam es am Dienstag zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw Ford und einem den Franz-Kögler-Ring überquerenden Fußgänger (70), der dabei schwere Verletzungen erlitt. Der Fahrer (56) des Ford hatte den Franz-Kögler-Ring in Richtung Karl-Kegel-Straße befahren, um auf diese aufzufahren. Am Auto entstand bei dem Unfall Sachschaden von etwa 250 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Kind bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 29.09.2026, 15:05 Uhr

Ort: Marienberg

(2837) Den Goethering aus Richtung Freiburger Straße in Richtung »Stadtmühle« befuhr am Dienstagnachmittag die 41-jährige Fahrerin eines Pkw VW. Als ein zehnjähriger Junge mit seinem Roller plötzlich die Fahrbahn betrat, um diese zu überqueren, kam es zum Zusammenstoß zwischen dem Kind und dem VW. Der Zehnjährige wurde schwer verletzt. Am Auto entstand Sachschaden von etwa 10.000 Euro. (Kg)

Auf Unfall folgte Anzeige

Zeit: 29.09.2026, 11:45 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(2838) Am Dienstagmittag befuhr der 31-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters die Meinertstraße. Als er die Walter-Rathenau-Straße kreuzte, kollidierte der Kleintransporter mit einem dort von rechts kommenden, bevorrechtigten Pkw VW. Es entstand Sachschaden an den Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. Der VW-Fahrer (18) erlitt nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Der Mercedes-Fahrer blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Cannabis. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und der fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall. (Kg)